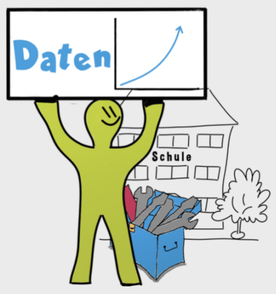

LIGA-MODELLNETZWERK PROJEKTVORSTELLUNG
DATENGESTÜTZTE SCHULENTWICKLUNG

THEODOR-STORM-GEMEINSCHAFTSSCHULE MIT GRUNDSCHULTEIL

www.tsg-wellingdorf.de

Unsere Schule war dabei!

Unser Schulprofil

Grundschule | Gemeinschaftsschule | Offene Ganztagsschule | DaZ Zentrum | Perspektivschulprogramm des Landes Schleswig-Holstein (PSP)

Stand SJ 22/23

Anzahl Schüler:innen gesamt:	656
Grundschule inkl. DaZ:	157
Gemeinschaftsschule inkl. DaZ:	499
Klassen:	33

Wir haben an den LiGa-Netzwerktreffen teilgenommen

Carsten Haack, Dr. Daniela Schirmer, Marlies Sick, Susanne Sicklinger

Was haben wir uns als Schule vorgenommen?

Wir haben besondere Projekt-Umstände

Wir haben viele Schüler:innen mit großen Sprachproblemen, Lernschwierigkeiten und Lernhemmnissen. Daher können bei uns die Grundkompetenzen nicht vorausgesetzt werden. Fast alle Schüler:innen an unserer Schule müssen Deutsch lernen, da 86,4 % der Schüler:innen zu Hause kein Deutsch sprechen, obwohl über die Hälfte in Deutschland geboren sind. Dadurch gestaltet sich die Kommunikation mit dem Elternhaus schwierig, sodass Probleme nicht besprochen werden können. Auch geeignete Übersetzer zu finden, ist schwierig. Weiterhin leben über 60 % der Schüler:innen in Familien mit staatlichem Transferbezug, die anderen liegen nur knapp darüber.

Unsere Ziele bei Projektstart

Überarbeitung der verbindlichen schulinternen Fachcurricula mit dem Ziel, eine vergleichbare Datenbasis zu erhalten, die Einblick in den Leistungsstand der Schüler:innen gibt.

Unsere Projekt-Leitziele

- Bessere Ergebnisse bei Leistungsüberprüfungen und Kompetenzfeststellungen
- Höhere Übergangsquoten in sinnvolle und realistische Anschlussverhältnisse
- Erhöhung der Selbstwirksamkeit der Lehrkräfte und der Schülerinnen und Schüler
- An den Kompetenzen der Schüler:innen orientierte Lerninhalte
- Kompetenzorientierter qualitätsvoller Unterricht
- Optimierung der Zusammenarbeit mit dem Elternhaus
- Aufbau einer Wissensdatenbank
- Sicherung und Optimierung der Unterrichtsqualität
- Unser schulisches Qualitätswissen soll auf einer Plattform gesammelt werden.
- Alle schulischen Formulare und das Curriculum sollen geordnet nach Themen und Kompetenzen übersichtlich zur Verfügung gestellt werden.
- Unsere Leistungsnachweise mit zusätzlichen standardisierten Kompetenzüberprüfungen geben durch Monitoring Auskünfte über die individuellen Leistungsstände der Schüler:innen und über die Wirksamkeit des Unterrichts. Aus den Ergebnissen werden dann die individuellen Förderungen und Forderungen abgeleitet.

Warum haben wir uns dieses Projekt ausgesucht?

Nach der Fusion aus einer Grund- und Hauptschule mit einer Realschule haben wir uns jahrelang mit tragenden Strukturen und Präventionsmaßnahmen beschäftigt. Da wir beobachten, dass die Leistungen der Schüler:innen von Jahr zu Jahr abnehmen und Verhaltensauffälligkeiten mit Unterrichtsqualität korreliert, geht es in unserem Projekt um die Neufassung kompetenzorientierter Unterrichtsqualität und einer stetigen Anpassung an die sich ändernden Gegebenheiten.

Zum Start des Projektes geplante Maßnahmen!

- Aufbau einer Wissensdatenbank auf Basis des Curriculums nach Fächern sortiert.
- Themen und Kompetenzen sollen anhand eines Zeitstrahls nach Klassenstufe sortiert sein.
- Die Inhalte sollen jeweils in einer Fachkonferenz abgestimmt werden.

Was haben wir in der LiGa-Projektzeit umgesetzt?

- Plattform / Wissensdatenbank zur Sammlung der schulischen Formulare und Konzepte ist in der Basis programmiert.
- Schulische Formulare und Konzepte sind hochgeladen und können bei Bedarf abgerufen werden.
- Klassenarbeiten werden kompetenzorientiert aufgebaut - immer nach dem Muster der Abschlussarbeit.
- In mehreren Fächern sind die Themenbereiche abgestimmt und auf die einzelnen Schuljahre verteilt.
- Wir haben die für die Schüler:innen wichtigen Unterrichtsinhalte definiert und uns dadurch von den unwichtigen Inhalten getrennt.
- Wir haben für das Fach Deutsch einen Diagnosetest entwickelt und führen diesen jeweils zum Start des 5. Jahrgangs durch.

Was hat sich dadurch im Schulalltag verändert?

Durch die Reduktion auf die wesentlichen Unterrichtsinhalte gelingt eine Konzentration auf die fachlich übergeordneten Grundkompetenzen. Wir haben mehr Zeit, diese gezielt in den Blick zu nehmen und zu schulen.

Weiterhin hat unser Projekt positive Effekte auf unsere Teamarbeit: Es hat sich eine höhere Akzeptanz für die Notwendigkeit für Teamarbeit und gute Absprachen im Fach eingestellt.

Wir denken jetzt von Anfang an in Richtung Abschluss.

Daran wollen wir noch arbeiten! Stand 09/2023

- Wir wollen die Arbeit am Curriculum weiter vorantreiben – Schwerpunkt: Deutsch.
- Wir wollen die Etablierung der Kompetenzfeststellungen im Jahrgang, die immer nach dem Muster der Abschlussarbeit aufgebaut sind, weiter vorantreiben. In diesem Jahr sollen die Kompetenzüberprüfungen in die Jahrgangsteams gehen, um diese auf der Basis der Verteilung von Unterrichtsinhalten zu entwickeln.
- Akzeptanz und Verbindlichkeit der schulinternen Curricula soll bei allen Kolleg:innen erreicht werden.
- Wir wollen den Unterricht weiter auf das Wesentliche konzentrieren, damit die Schüler:innen vorankommen und das Ergebnis am Ende der 9./10. Jahrgangsstufe gut wird.
- Es sollen neben pdf-Dateien weitere Dateiformate hochgeladen werden können.
- Es sollen die Inhalte von jedem Rechner aus hochgeladen werden können.
- Wir wollen Hörverstehensaufgaben für verschiedene Fächer entwickeln.

Wir sind froh, dass sich unsere Schule am LiGa-Netzwerk beteiligt hat, weil ...

... wir Zeit hatten in Ruhe zu arbeiten!

... weil die Rahmenbedingungen das Arbeiten förderten!

... weil wir auf ein großes Know-How zugreifen konnten, neue Methoden kennengelernt und Input bekommen haben!

... weil wir hier in Ruhe mutig denken konnten!

... weil wir von anderen in unseren Ideen bestärkt wurden!

Gerne beantworten wir interessierten Schulen Fragen zu den genannten Themen!

Ansprechpartner:innen: Carsten Haack, Dr. Daniela Schirmer, Marlies Sick, Susanne Sicklinger

E-Mail: theodor-storm-gemeinschaftsschule.kiel@schule.landsh.de

„LiGa – Lernen im Ganztag“ ist eine Initiative der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der Stiftung Mercator, in Schleswig-Holstein entwickelt und umgesetzt mit dem Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur.

deutsche kinder- und jugendstiftung

STIFTUNG MERCATOR

SH Schleswig-Holstein Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur

bunteskizzen